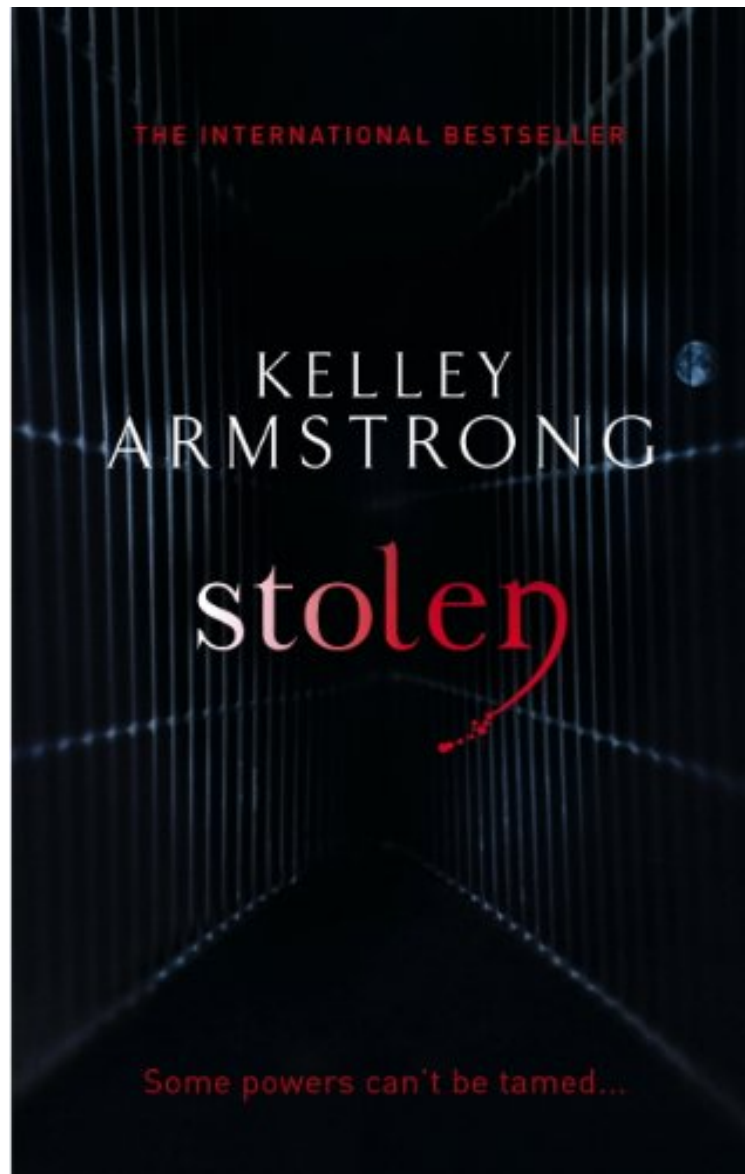


[Online library] Stolen: Number 2 in series (Women of the Otherworld)

## Stolen: Number 2 in series (Women of the Otherworld)

*Von Kelley Armstrong*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #175550 in eBooksVerffentlicht am: 2008-09-04Erscheinungsdatum: 2008-09-04File Name: B002TXZRXQ | File size: 21.Mb

**Von Kelley Armstrong : Stolen: Number 2 in series (Women of the Otherworld)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stolen: Number 2 in series (Women of the Otherworld):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Packender und magischer Werwolf-ThrillerVon Eve B.Elena Michaels ist eine Werwolfin. Mit ihrem Lover Clay lebt

sie in einem Werwolf-Pack unter der Führung des charismatischen Packführers Jeremy Danvers. Zu Elenas Aufgaben gehört es u.a., Gerichte über Werwölfe und Morde, die mit Werwölfen zu tun haben können, zu überprüfen. Deshalb meldet sie sich auch auf eine entsprechende Internetanzeige und trifft sich mit einer jungen Frau namens Paige Winterbourne. Es stellt sich heraus, dass Paige eine Hexe ist. Sie und ihre Tante Ruth haben über die Anzeige versucht, mit dem Pack Kontakt aufzunehmen, da eine Organisation versucht, brennliche Wesen (Werwölfe, Hexen, Schamane, Halbdämonen, Vampire usw.) in ihre Gewalt zu bekommen und zu einer echten Gefahr für sie alle zu werden droht. Elena glaubt ihnen nicht so recht, aber nach einem unheimlichen Zusammenstoß mit der Organisation erklärt sie sich einverstanden, Jeremy, den Packführer, zu informieren und evtl. zu der bevorstehenden paranormalen Konferenz zu kommen. Die Bedrohung stellt sich als sehr wirklich heraus, denn Elena wird während der Konferenz von der unbekanntenen Organisation entführt. Von der Außenwelt abgeschlossen, umgeben von brennlichen Mitgefangenen und doch isoliert muss Elena gegen die mitleidlose Organisation um ihr Leben kämpfen, während die anderen und vor allem Clay verzweifelt nach ihr suchen... Stolen ist die unabhängige Fortsetzung von Bitten, Kelley Armstrongs erstem Buch, und schließt ein Jahr später an Bitten an. Stolen ist ereignisreich, spannend und voller unerwarteter Wendungen und Überraschungen, temporeiche Phasen wechseln mit ruhigeren, nicht weniger spannenden Phasen ab. Es beginnt mit einer atemberaubenden Fluchtszene - ein Schamane flieht erschöpft aus seinem Gefängnis und wird von seinen Wächtern samt ihren Hunden zu Tode gehetzt -, die die düstere und fantasievolle Atmosphäre von Stolen und den elegant-schlichten Schreibstil von Kelley Armstrong perfekt einfängt. Elenas und Clays Liebesgeschichte wird vertieft und wunderschön abgeschlossen, man erfährt mehr von den Charakteren aus Bitten, auch von Jeremy, und lernt neue, vielschichtige Figuren kennen. Elena erzählt die Geschichte aus der Ich-Perspektive, ihr trockener, schwarzer Humor und Zynismus verleiht meiner Meinung nach der Geschichte einen zusätzlichen Kick. Mit Stolen schließt Kelley Armstrong die Geschichte von Elena und den Werwölfen sehr befriedigend ab - obwohl ich hoffe, wir bekommen irgendwann wieder Buch über sie! - und führt den Leser in die Welt ihrer neuen Serie über Hexen, Halbdämonen und Magie ein. Paige Winterbourne wird die Hauptfigur des neuen Buchs "Dime Magic Store", das voraussichtlich im Frühjahr 2004 erscheinen wird. Ich freue mich schon sehr darauf!

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich: gute Fortsetzung mit vielen neuen Charakteren

Von willowwitch Ich hatte vor mehreren Jahren bereits Band drei und vier der "Women of the Otherworld"-Reihe, Dime Store Magic und Industrial Magic gelesen. Erst vor kurzem habe ich mir dann die ersten beiden Bände Bitten und Stolen angeschafft, da ich durch die Fernsehserie "Bitten" wieder auf Kelley Armstrong aufmerksam geworden bin. Nachdem man in Band eins in die Welt der Werwölfe eingeführt wurde und Elena ihren Platz in dieser Welt gefunden hat, tauchen in diesem zweiten Band viele andere brennliche Wesen von der Hexe über Schamanen, (Halb-)Dämonen, Vampire und Zauberer auf. Elena steht zwar weiter im Mittelpunkt der Geschichte, aber es wird hier der Grundstein gelegt für folgende Bände der Reihe, in denen andere Frauen im Vordergrund stehen. Nachdem im ersten Band das Rudel ja ziemlich dezimiert wurde, finden Jeremy, Clayton und Elena in Band zwei neue Verbündete, mit denen sie gegen Menschen kämpfen müssen, die die anderen Rassen auf nicht sehr nette Weise erforschen wollen. Insgesamt finde ich Band zwei sehr spannend, stellenweise aber auch deutlich brutaler als Band eins. Während Elena in Band eins noch richtige Skrupel erkennen lässt, wenn sie jemanden ins Jenseits befördern musste, wird sie in Band zwei teils zur Wahrung des Geheimnisses der brennlichen Rassen und teils aus Rachegeboten zur eiskalten Killerin. Ich persönlich fand diese Entwicklung sehr interessant, kann mir aber auch vorstellen, dass der / die eine oder andere Leser / -in dadurch schon ein bisschen abgeschreckt wird. Ich werde auf jeden Fall demnächst mit Band fünf weitermachen und mich überraschen lassen, welche brennlichen Wesen dort im Vordergrund stehen.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich: Fortsetzung mit Schwächen

Von M. Menne Da ich von dem ersten Teil dieser Buchreihe (Bitten) positiv überrascht war, habe ich mir auch Stolen (dieses Buch) sowie den Nachfolger Broken gekauft. In allen Büchern spielt die Werwolfin Elena Michaels die Hauptrolle. Während im ersten Teil nur Werwölfe vorkamen wird hier die Palette um Vampire, Magier, Hexen, Schamanen etc. erweitert. Wie der Vorgänger Bitten ist auch dieses Buch gut geschrieben und liest sich flüssig, nur leider kommt die Handlung bei weitem nicht an den ersten Teil heran. Wenn man den Klappentext auf der Rückseite gelesen hat, kann man die Handlung schon ungefähr voraussehen. Viele Handlungsstränge verlaufen sich auch im Sand und tragen nicht wirklich zu dem Höhepunkt bei - der leider auch sehr überraschend und unvorhergesehen kommt. Die Charaktere sind sehr flach geraten und teilweise sind deren Handlungen kaum nachzuvollziehen. Wenn man schon wen umbringt sollte man einen Grund dafür haben! Während Elena im ersten Teil kaum jemanden ein Haar krümmen kann, metzelt sie gegen Ende des Buches gleich Reihenweise Leute ab. Das liest sich dann eher wie ein Computerspiel in dem man sich durch ein Level kämpft um den Endboss umzuhaufen nur um dann im nächsten Level mit dem nächsten Endboss konfrontiert zu werden.

3 Sterne bekommt das Buch trotz der schwachen Handlung. Es liest sich gut und für jemanden der Werwölfe, Vampire und co. mag ist es immer noch lesenswert.

Kurzbeschreibung A taut, sensual thriller that grips from the first page. Elena Michaels is at once sublime and sympathetic, a modern heroine who shows that real women bite back! Karin Slaughter Elena Michaels is a wanted

woman. Ten years ago she was transformed into a werewolf by her lover. Her transformation makes her powerful. But in the wrong hands, it also makes her deadly. And now, just as she's coming to terms with it all, a group of scientists learns of her existence. They're hunting her down, and Elena is about to run straight into their trap. But they haven't reckoned on Elena's adoptive family, her Pack, who will stop at nothing to get her back. They haven't reckoned on Elena, either. And that's a very big mistake . . .deWhen two desperate witches lure part-time journalist and full-time werewolf Elena Michaels into a carefully laid trap, she quickly learns that her perceptions about humanity are based on some fundamental flaws. In Kelley Armstrong's supernatural thriller, *Stolen*, the world is populated with vampires, demons, half-demons, magical shamans and other supernatural races living anonymously among the human population--a concept that Elena has a hard time accepting, just as she struggled with her own lupine identity in Armstrong's remarkable debut, *Bitten*. But when Elena returns to her werewolf pack in upstate New York, pack leader Jeremy reveals that the threat people pose to the supernatural races should not be taken lightly. When Jeremy, Elena and her lover Clay decide to take action to protect their pack, Elena gets kidnapped on the orders of a power-crazed billionaire. While being held captive she learns that while some magical beings are good and some evil, none are capable of more outright cruelty and savage betrayal than ordinary, non-magical human beings. Armstrong actively solicited reader input via her Web site while writing the second title of her *Women of the Otherworld* series. This unconventional creative strategy sheds light on Armstrong's justified literary confidence. Her large cast of characters is fully realised, despite their great diversity, which ranges from insecure research scientists to unreliable half-demons, as well as Paige, an orphaned and highly volatile adolescent witch. Most gratifyingly, Armstrong's horror is tempered with a sly and very satisfying dose of humour. --Deirdre Hanna, .ca.co.uk

When two desperate witches lure part-time journalist and full-time werewolf Elena Michaels into a carefully laid trap, she quickly learns that her perceptions about humanity are based on some fundamental flaws. In Kelley Armstrong's supernatural thriller, *Stolen*, the world is populated with vampires, demons, half-demons, magical shamans and other supernatural races living anonymously among the human population--a concept that Elena has a hard time accepting, just as she struggled with her own lupine identity in Armstrong's remarkable debut, *Bitten*. But when Elena returns to her werewolf pack in upstate New York, pack leader Jeremy reveals that the threat people pose to the supernatural races should not be taken lightly. When Jeremy, Elena and her lover Clay decide to take action to protect their pack, Elena gets kidnapped on the orders of a power-crazed billionaire. While being held captive she learns that while some magical beings are good and some evil, none are capable of more outright cruelty and savage betrayal than ordinary, non-magical human beings. Armstrong actively solicited reader input via her Web site while writing the second title of her *Women of the Otherworld* series. This unconventional creative strategy sheds light on Armstrong's justified literary confidence. Her large cast of characters is fully realised, despite their great diversity, which ranges from insecure research scientists to unreliable half-demons, as well as Paige, an orphaned and highly volatile adolescent witch. Most gratifyingly, Armstrong's horror is tempered with a sly and very satisfying dose of humour. --Deirdre Hanna, .ca